



Das Meisterteam des TSV Krumbach: (unten von links) Bastian Wriedt, Robert Bielech, Markus Baumgärtner, Florian Lutzenberger, Konstantin Baler, Moritz Pietsch, (oben von links) Alexander Eberhardinger, Kai Pilz, Michael Baumhauer, Stefan Pilz, Dominik Holzknecht und Jannik Jaeger. Weitere Spieler (nicht im Bild) waren Jonas Braunsteffer, Peter Halama, Benedikt Schmid und Dominik Sprenger.

Foto: Verein

Ganz souverän nach oben gespielt

5.2.14

Volleyball Der TSV Krumbach wird mit der Maximal-Punktzahl Kreisliga-Meister

Krumbach Zur Krönung einer perfekten Saison wurde nun der abschließende Heim-Spieltag für die Volleyballer des TSV Krumbach. Nach zwölf Siegen in zwölf Spielen (Satzbilanz 36:2) sind die Krumbacher ganz souverän Meister der Kreisliga Süd und steigen in die Bezirksklasse auf.

Nach der Aufstiegsparty blicken die TSV-Volleyballer sofort in die sportliche Zukunft. Sie haben sich vorgenommen, intensiv an den Grundlagen für die nächste Saison zu arbeiten, um dann auch in der höheren Spielklasse eine gute Figur abzugeben.

In den Partien gegen den Tabellenzweiten TSV Schwabmünchen III und Schlusslicht VfL Buchloe traten die Krumbacher jeweils do-

minant auf und siegten beide Male 3:0. Gegen Buchloe zeigten die Einheimischen beim 25:10, 25:10, 25:18 druckvolle Angriffe, schöne Abwehraktionen, offensive Blocks und starke Aufschlagserien. Nach gerade einmal 53 Minuten war Schluss. Vizemeister Schwabmünchen III wollte die Hausherrn natürlich etwas mehr ärgern als der Laternenträger und ein Wörtchen um den Sieg mitreden. Dass die Krumbacher aber etwas dagegen hatten, zeigten sie bereits im ersten Satz eindrucksvoll. 25:7 zeigte die Anzeigetafel und das war hoch verdient. In den nächsten zwei Sätzen nahmen die TSV-Volleyballer deutlich den Fuß vom Gas, gewannen aber trotzdem 25:21 und 25:22. Gesamt-Spielzeit hier: 60 Minuten. (zg)